



## Bäderbetriebe Rinteln GmbH

Rinteln, 31.08.2020

### **Sanierung, Modernisierung und Steigerung der Attraktivität des Hallenbades in Rinteln**

#### **Beschreibung des Objektes**

Das Hallenbad in Rinteln wurde 1977 im Süden des Stadtgebiets Rinteln vom Landkreis Schaumburg in Kooperation mit der Stadt Rinteln errichtet. Es befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zu dem Gymnasium, der Kreissporthalle mit Sportplatzflächen und dem zukünftigen Neubau der integrierten Gesamtschule Rinteln. Auch die Berufsbildenden Schulen Rinteln liegen in unmittelbarer Nähe des Bades.

Das Hallenbad vervollständigt die Schulsportanlagen und den Sportunterricht, dient dem Vereinssport und darüber hinaus der Bevölkerung zur Freizeitgestaltung.

Zurzeit befindet sich auf der Nordseite der Halle eine Sauna, die von der Schwimmhalle aus zugänglich ist.

Bei den geplanten Sanierungs- und Umbaumaßnahmen, wird der Saunabereich zurückgebaut und an gleicher Stelle ein familienfreundlicher Kinderbereich mit Wasserspielen eingerichtet.

Eine Cafeteria befindet sich am westlichen Ende der Halle. Sie ist über einen separaten Außeneingang oder aus der Halle direkt zu betreten. Durch eine große Glasfront ist sie mit der Halle verbunden. Ein Gastronomiebetrieb wurde vor längerer Zeit eingestellt.

#### **Nutzung des Hallenbades**

Das Hallenbad wird in großem Umfang von Schulen, Kindergärten und Vereinen genutzt.

Aus sportlicher Sicht ist das Hallenbad Rinteln ein unverzichtbarer Trainingsort, der gerne und in hohem Maße von den Schulen, den Vereinen, der DLRG und verschiedenen Kursen genutzt wird.

Vereine und Schulen zahlen für den Besuch des Bades einen ermäßigten Eintrittspreis. Auf diese Weise sind die Bäderbetriebe bestrebt, die sportlichen Aktivitäten und den Schwimmunterricht in Rinteln zu stärken und überhaupt zu ermöglichen.

Generell ist zu sagen, dass das Bad sehr gut angenommen wird und gleichbleibend hohe Besucherzahlen besitzt. Im Jahr 2019 besuchten rd. 70.000 Gäste das Rintelner Hallenbad.

#### **Bedarf und Notwendigkeit der Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen**

Trotz diverser Mängel scheint die Bausubstanz altersbezogen in einem guten Zustand zu sein. In den 1980 und 1990er Jahren wurden einige Investitionsmaßnahmen getätigt. Dieser Umstand, zusammen mit der guten Lage und der jetzt schon guten Belegung, legt die Sanierung im Bestand, einhergehend mit einer Modernisierung und Attraktivitätssteigerung, nahe.

Außerdem wurde festgestellt, dass eine Sanierung und Modernisierung des Bades aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten sinnvoller ist als es ein Neubau. Daher hat sich die Bäderbetriebe Rinteln GmbH dazu entschlossen, das Hallenbad Rinteln energetisch zu sanieren, den Bestand zu modernisieren und gleichzeitig die Attraktivität, vor allem für Familien und Kinder, zu steigern.

### **Neue Ausrichtung als Sport- und Familienbad**

Für die Bäderbetriebe steht sowohl die kinder- und familienfreundliche wie auch die sportliche und generationsübergreifende Grundausrichtung des künftigen Hallenbades im Vordergrund.

In dem bisherigen Saunabereich wird eine Kleinkinderlandschaft entstehen. Hier sollen Kinder frühzeitig unter Einbeziehung ihrer Eltern an das Medium Wasser gewöhnt und spielerisch an das Schwimmen herangeführt werden. Mit Unterstützung von qualifiziertem Personal sollen die bekannten Schwimmdefizite bei Kindern abgebaut und zur Teilnahme am Schwimmunterricht animiert werden.

Ein positiver Effekt der Schaffung des Kinderbereiches ist der zusätzliche Platz im Nichtschwimmerbecken. Dadurch entstehen gerade auch für die Generation 50+ noch größere Kapazitäten für Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Angebote.

Um neue Ruhe- und Entspannungsmöglichkeiten zu schaffen, werden Wasserliegen auf der Empore installiert.

Der ehemalige Cafeteriabereich wird nach außen geöffnet bleiben und umfunktioniert zu einem Veranstaltungsraum und Treffpunkt. Die Überlegungen gehen hier in die Richtung einer Begegnungsstätte für Besucher, ob jung oder alt, sowie für Vereine, Schulen und Kindergärten nach dem Schwimmsport.

Die Möglichkeiten der Nachnutzung sind in diesem Bereich vielfältig. Das Hallenbad vervollständigt mit dieser Ausrichtung die Schulsportanlagen und den Sportunterricht, dient dem Vereinssport und gibt darüber hinaus den Familien Gelegenheit zur Freizeitgestaltung.

Um bei zukünftig steigenden Besucherzahlen die Parkplatzsituation zu verbessern, werden weitere Parkplätze auf dem Gelände angelegt und die Außenanlagen angepasst.

Insgesamt wird das Hallenbad Rinteln nach den geplanten Maßnahmen über größtenteils neueste Technik verfügen, aus der eine hohe Energieeinsparung resultieren wird.

Die Projektkosten sind auf rd. 7,4 Mio. Euro veranschlagt. Die Bauzeit wird sich über einen Zeitraum von fast 2 Jahren erstrecken.

Die Maßnahme wird durch einen Zuschuss in Höhe von einer Million Euro aus Mitteln des 100 Millionen Euro Sportstättenanierungsprogramms des Landes Niedersachsen gefördert.

Aufsichtsrat und Geschäftsführung der Bäderbetriebe sind sich sicher, mit der neuen Ausrichtung des Hallenbades auf einen zeitgemäßen und richtigen Weg zu sein.

Langjährige Saunagäste haben den Wegfall des Saunabereiches mit Wehmut zur Kenntnis genommen und vorgeschlagen, hierfür einen Ersatz in einfacher Form im Bereich der schon vorhandenen Außensauna zu schaffen.

Die Bäderbetriebe möchten diesen Vorschlag aufgreifen und planen deshalb losgelöst von dem Hallenbadprojekt eine Erweiterung und Aufwertung des Außensaunabereiches.